

Eltern.

Graf Malte Friedrich, geb. 20. Dec. 1725, schwed. Hofgerichtspräf. in Pommern, † 8. Febr. 1787; verm. 1. Sept. 1782 mit Sophie Wilh., Gräfin Schulenburg auf Besendorf, geb. 21. Mai 1761 (lebt in Mittelhagen).

Quadt. (4.)

Die Familie Quadt ist theils gräflich, theils freiherrlich. Die gräfliche Linie, sonst Quadt-Bykradt, jetzt Quadt-Isny, besaß vor 1803 die Herrschaften Bykradt und Schwanenberg zwischen dem Füllich'schen und Edln'schen, wurde 1752 vom Kaiser Franz 1. in den Reichsgrafenstand erhoben, und saß im westphälischen Grafen-Collegio. Jetzt und durch den Reichsdeputations-Hauptschluß von 1803 besitzt sie die ehemalige kleine Reichsstadt Isny und eine auf Ochsenhausen begründete Rente von 11,000 Gulden, welche sie von der Krone Württemberg erhält, unter deren Hoheit auch die Herrschaft Isny steht. Außer ihr besitzt sie noch die Herrschaften Loenen und Wolfers in der niederländischen Provinz Geldern. — Reformirte Konfession.

Graf: Wilhelm Otto Friedr. Alb., geb. 21. Febr. 1783, folgte in Isny durch väterliche Uebergabe 1812, Erbdroß und Erbhofm. des Fürstenthum Geldern und der Grafsch. Zutphen, würtemb. Käm., verm. 12. Juli 1812 mit der Gräfin Anne Marie von Thurn-Walsassina, geb. 29. Aug. 1788.

Kinder.

1. Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, verm. 1833 mit dem Erbp. Konstantin von Waldburg-Zeil-Trauchburg.
2. Bertha, geb. 17. Mai 1816.
3. Otto Wilhelm, geb. 27. Sept. 1817.
4. Friedrich Wilhelm, geb. 24. Dec. 1818.

G e s c h w i s t e r.

1. Luise Mar., geb. 3. März 1784, verm. 1. Juni 1804 mit dem † Gr. Franz Lud. von Goldstein-Breyel.

2. Friedrich Wilh., geb. 8. März 1788, niederl. Oberst, besitzt in den Niederl. die Herrschaften Loenen und Wolfers (Halbbruder).

E l t e r n.

Graf Otto Wilh., geb. 14. Juli 1758, folgte dem Vater 1. Juli 1785, überließ die als Entschädigung erhaltene Herrschaft Isny seinem Sohne, 1812, † 19. Jan. 1829; verm. 1) 21. Juli 1778 mit Dorothee Charl. Freiin von Neukirchen-Nievenheim, † 21. Mai 1785. — 2) 28. Febr. 1787 mit der Gräfin Justine v. Bylandt-Polsterkamp, geb. 29. Dec. 1769, † 183 . .

N a d z i v i l. (9.)

Eine der ältesten und begütertsten Familien in Polen, deren Stammvater, Hofikus Radzivil, Hauptmann der Stadt Wilna, um das Jahr 1386 sich taufen ließ. Narimund, Großherzog von Lithauen, wird gewöhnlich als Stammvater angegeben. Kaiser Maximilian 1. ertheilte ihr 1516 die reichsfürstliche Würde erblich. Reichsstandschaft erlangte sie jedoch nie. Jetzt blühen 2 Linien derselben. — Kathol. Konfess.

I. Ordinat v. Klezk. (1.)

Fürst: Leo, geb. 10. März 1808, preuß. Maj. im 2ten Garde-Reg., 11. Ordinat v. Klezk, folgte dem Vater im Besitz des Major. 3. Dec. 1830, russ. Rittm. und Flügeladj., verm. 12. Febr. 1833 mit Sophie Urusoff, geb. 20. Mai 1806.